WIR-Reisen: Emilia-Romagna

Auch wenn Sie es kaum glauben können: WIR bietet Ihnen in Zusammenarbeit mit der SPD-ReiseService GmbH eine **Italienreise** im **Spätsommer** zu einem unschlagbaren Preis an:

7 Tage in der Emiglia-Romana für DM 587,00!!!
(Einzelzimmerzuschlag DM 77,-)

Leistungen:

- Anreise im Fernreisebus (Klima-Anlage, Bordtoilette, Getränke-Service, Video),
- 7 Übernachtungen in 3-Sterne-Hotels in Cervia und Cesenatico im DZ/DU/WC),
- Halbpension mit Frühstück und dreigängigem italienischem Abendessen mit Menü-Auswahl.
- Ausflugsangebote am Urlaubsort (Zuzahlung, z. B. Bologna, Ravenna, Ferrara, San Marino Weinproben usw.)

Und politische Kontakte kann es auch geben - die Regierung der Emiglia Romana steht der SPD sehr nahe. Dolmetscher werden zur Verfügung stehen. Eine deutschsprachige Reisebegleitung wird immer dabei sein.

Als Abreise-Termine können geboten werden (jeweils Dienstag): 02.09., 09.09., 16.09., 23.09., 30.09., 07.10. und 14.10. Die Rückkehr erfolgt immer am Donnerstag der darauffolgenden Woche (also 11.09., 18.09. usw.).

Na? Geschmack gefunden? Dann melden Sie sich schnell (Adresse unten im Impressum):

Bis spätestens 8.6. sollten Sie sich bei WIR gemeldet haben.

Gerne sendet WIR Ihnen einen ausführlichen Prospekt zur Reise zu.

Impressum
Herausgeber: SPD Nieder Erlenbach

V.i.S.d.P.: Gert Wagner, Bornweg 30, 60437 Frankfurt am Main. Fax: 06101-43434. Anfragen, Meinungen und Anzeigen bitte an diese Adresse.

Wir in Nieder-Erlenbach
Eine Stadtteilzeitung für die Bürger Nieder-Erlenbachs

4/97
Mai

Liebe Erlenbacher

"Auf der Insel" der Volkslauf der TSG, am anderen Ende von Nieder Erlenbach "Am Steinberg" Bobbos Apfelblütenfest, und mittendrin beim Bürgerhaus der 1. Mai der SPD. Drei Großereignisse für Nieder Erlenbach und darüber hinaus. Man konnte nach dem Lauf, aber auch ohne Laufen sitzen, schwätzen, essen, trinken, diesen und jenen treffen.

Über allem und allen lachte der für das SPD-Fest typische blaue Himmel, in den am Nachmittag die Luftballons stiegen. Hoch hinauf flogen sie, als winzige Punkte entschwanden sie den Blicken. Vorher und hinterher hatte für die Kinder das Spielmobil seine Schätze gezeigt: das stets belagerte Hüpfkissen, auf dem kleine und größere Kinder sich abwechselnd austobten, die Rutsche, der Tennisball, die Kutschen ....

Wie immer: strahlendes Wetter und viele Besucher am 1. Mai der **SPD**!

Im 9. Jahr schon spielte die Stadtkapelle Bad Vilbel unter ihrem Dirigenten Hans Atamanjuk auf, inzwischen um einen Solisten bereichert: Michael Spiegler, mit Qualitäten als Unterhaltungskünstler.

Im Nachmittagsprogramm, als wunderbare Ergänzung zum großen Orchester, sangen und musizierten die italienischen Freunde Pippo und Claudio - manche saßen in der Sonne und träumten sich weg in südliche Gefilde. Und wer nicht mehr nur träumen will: Siehe letzte Seite!!!

Die Tombola war wieder überreich bestückt mit vielen Gewinnen, doch die Lose gingen dieses Jahr nicht so weg wie früher - vielleicht sitzt das Geld doch nicht mehr so locker.

Dafür gab es einen Ansturm am Grill. Von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr stand dort die Schlange. Am Schluß war alles - auch die Mengen Kartoffelsalat Hausmacher Art - ausverkauft. Alles in allem: ein gelungenes Großereignis, wie die beiden anderen Feste auch. Erlenbach kann feiern.

Aus dem Ortsbeirat

Bei der 1. Sitzung des neugewählten Ortsbeirats 13 am 6. Mai unter Leitung des ältesten-Mitglieds Otfried Reinhardt (SPD) Kurt Michel (CDU) mit den Stimmen aller Ortsbeiratsmitglieder als Ortsvorsteher wiedergewählt. Herr Reinhardt hatte in seiner kurzen Rede, gerichtet an die eine weibliche und die übrigen männlichen Ortsbeiratsmitglieder, in launigen Versen, unter ironischer Anspielung auf das derzeitige Bonner Reformhickhack, hervorgehoben: die gute Zusammenarbeit im Nieder Erlenbacher Orts-beirat bedürfe keiner Veränderung.

Zu Beginn der Sitzung waren die beiden bisherigen Ortsbeiratsmitglieder Frau Henss (CDU, 2 Wahlperioden) und Frau Fritz (CDU, 1 Wahlperiode) mit einem Dankeswort und einem Blumenstrauß vom alten und neuen Ortsvorsteher verabschiedet worden.

Sicherheit durch Vorsorge

- Kraftfahrtversicherungen
- Unfallversicherungen
- Reiseversicherungen
- Haftpflichtversicherungen
- Hausratversicherungen
- Verbundene Gebäudeversicherung

Hanse-Merkur

Generalagentur
F. BOTTEON
Telefon (06101) 41942

Kommentar: Danke

Unsere Lucy Oschmann war unermüdlich. Zuerst packte sie an beim Aufbauen, sah vieles und machte manchen aufmerksam, dann bei der Tombola, beim Grillen: überall war sie, zwischendurch spülte sie Teller und Gabeln, grillte mit, als die Schlange zu groß wurde, gab Suppe aus. Genauso dabei war Frau Ascher, den ganzen Tag! Und wie ein Weltmeister drehte Kurt Olbrich die Würste, wendete die Steaks. Dann der Kartoffelsalat - eine Neuheit beim SPD-Fest. Allseits wurde er gelobt, man schmeckte, daß er selbst gemacht war. Köstlich.. Keine Kartoffelscheibe blieb übrig. Danke dafür an Frau Gaul, Frau Hoffmann, Frau Reinhardt und Frau Titel.

Anni und Gert Wagner - leider waren sie diesmal nicht dabei - hatten es wieder super vorbereitet. Es fehlte nichts.

*Allen Helferinnen und Helfern, die aufgebaut, angepackt, abgeräumt, sonstwie sich beteiligt und mitgearbeitet haben - allen sei **Dank** gesagt. Das 1.Mai-Fest war ein gelungener Auftakt in die Freiluftsaison.*

Artur Reiter

Und noch ein Dank

Neben den vielen Helfern wäre das SPD-Fest nicht möglich, wenn die erheblichen Kosten für das Musikprogramm, das Spielmobil, Ballonwettfliegen usw. nicht durch Geld- und Sachspenden vieler Sponsoren gedeckt würden. Die SPD Nieder Erlenbach ist stolz darauf, daß in Zeiten, in denen immer mehr nach Spenden gefragt wird, die bisherigen Spender der SPD treu geblieben sind und sogar neue hinzugekommen sind. Mittlerweile beteiligen sich ca. 40 Firmen aus Nieder Erlenbach und Frankfurt an den Spenden, darüberhinaus etliche Privatpersonen.

Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Ihre Gesundheit ist Ihre Zukunft!
Krankenversicherung

Arbeitnehmer
Selbständige
Freiberufler
Beamte
Studenten
Auszubildende

Hanse-Merkur
Krankenversicherung a.G.

Generalagentur
F. BOTTEON
Telefon (06101) 41942

Sozis 1886

Der Geschichtsverein Nieder Erlenbach hat recherchiert und festgestellt, daß die SPD 1886 in Nieder Erlenbach bereits 34 Mitglieder hatte. Bereits in der letzten WIR-Ausgabe hatten wir angekündigt, daß unter Verletzung des Datenschutzes die Namen veröffentlicht werden.

WIR ist aber der Auffassung, daß Sie den kompletten Text der damaligen „Verfassungsschützer" lesen sollten. Und da in dieser Ausgabe schon reichlich Berichte, Fotos und Anzeigen enthalten sind, fehlt diesmal der Platz. Also: Fortsetzung in der nächsten WIR: Was wurde alles beobachtet?

1. Georg Michel, 33, Maurer, agitatorisch, arbeitet in Preungesheim;
2. Heinrich Kiel, 28, Taglöhner, arbeitet in Preungesheim;
3. Ph. Müller III., 50, Küfer, arbeitet in Vilbel;
4. Karl Pietz, 28, Schreiner, Res.-Infantrist;
5. Aug. Grillmeier, 34, Wirt, Res.-Kavallerist;
6. Wilh. Dreßel, 52, Mechaniker;
7. Ph. Dreßel,21, Mechaniker;
8. Hch. Nagel, 29, Ausläufer, in Frankfurt;
9. Ph. Horn, 48, Schuhmacher,
10. Wilh. Reichardt I., 32, Sattler, Res.-Kavallerist;
11. Wilh. Reichardt II., 30, Res.-Infantrist, zur Reichstagswahl in 87 als 1. Vors. d. sozialdemokrat. Partei;
12. Franz Michel, 42, Schuhmacher;
13. Franz Pfeil, 29, Taglöhner;
14. Franz Will, 37, Schreiner, arbeitet in Frankfurt;
15. Philipp Schütz, 40, Wirt und Milchführer, Agitator, verkehrt vielfach in Frankfurt;
16. Jean Wolf, 40, Spengler;
17. Herm Leusler, 31, Maurer, Res. Kavallerist;
18. Ludwig Reichardt, 33, Schreiner;
19. Aug. Schnell, 34, Schlosser, Res. Infantrist, agitatorisch;
20. Georg Roth, 18, Metallarbeiter;
21. Ph. Lampert, 37, Taglöhner, Res.-Infantrist;
22. Hch. Schüler, 28, Metallarbeiter;
23. Hch. Läufer, 37, Schlosser; Res.-Infantrist, agitatorisch;
24. Georg Läufer, 60, Müller, arbeitet in Frankfurt;
25. Georg Läufer II., 24 Schreiner, arbeitet in Frankfurt;
26. Wilh. Pietz, 34, Schreiner, Res.-Infantrist, agitatorisch;
27. Hch. Pfeil, 37, Schmied, Res.-Infantrist;
28. Andr. Schmehler, 58, Metallarbeiter, arbeitet in Frankfurt;
29. Joh. Schmehler, 27, Lackierer, Res.-Infantrist;
30. Gg. Libbach, 50, Schuhmacher;
31. Ph. Libbach, 20, Weißbinder;
32. Joh. Libbach, 60, Schuhmacher;
33. Ph. Libbach, 55, Schuhmacher;
34. Karl Schneider, 28, Schuhmacher, Res.-Kavallerist.

Außerdem waren die beiden neuen Mitglieder dieses Gremiums, Kai-Oliver Krüger (CDU) und Matthias Mehl (CDU) in der Runde begrüßt worden.

Geschäftsordnungsmäßig zügig fand die Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers statt, wie bisher Otfried Reinhardt (SPD). Zum parlamentarischen Schriftführer wurde Kai-Oliver Krüger gewählt. Der bisherige hauptamtliche Schriftführer Schulz wurde mit Applaus bestätigt.

In der Bürgerfragestunde dankte Herr Walz (sein Vater war Kurt Michels Vorgänger als Vorsitzender der Gemeindevertretung) dem alten Ortsbeirat im Namen aller Bürger für seine Bemühungen und wünschte dem neuen Ortsbeirat gute Zusammenarbeit zum Wohle Nieder Erlenbachs (wobei er darauf hinwies, daß die inoffizielle Fortsetzung der Ortsbeiratssitzungen nach ihrem Ende bei einem Schoppen auch der Gemeinsamkeit dienlich sein könnte, frühere Erfahrungen seien da nicht schlecht gewesen).

Im übrigen stand das Wassersparen in Nieder Erlenbach im Mittelpunkt der Bürgerfragestunde, da ja noch niemand die Information über das angekündigte Wassersparprojekt in seinem Hausbriefkasten hat.

Der einzige Antrag in dieser Sitzung, von seiten der SPD gestellt, die Anzahl der Briefkä

sten in Nieder Erlenbach betreffend, wurde zurückgenommen. Man war sich nicht sicher, ob man nicht durch die Forderung nach Verlegung eines Briefkastens den derzeitigen Bestand auch noch gefährdet. Aus der Diskussion war der Hinweis herauszuhören, daß wir Erlenbacher es selbst mit in der Hand haben, wieviel Posteinrichtungen in Nieder Erlenbach bleiben. Denn wenn wir unsere Briefe in Nieder Erlenbach einwerfen und nicht mitnehmen nach Bad Vilbel oder in die Frankfurter Innenstadt oder..., und in Nieder Erlenbach auf's Postamt gehen und nicht woanders, bleiben uns diese Einrichtungen am ehesten erhalten. Sie „rechnen" sich für die Deutsche Post AG (für das Unternehmen und dessen Aktionäre) nur durch genügende Auslastung (Im übrigen: Der Briefkasten Bornweg/Ecke Alte Fahrt ist wieder angebracht).

Aus den weiteren Tagesordnungspunkten:
Für die Renovierung der Fassade des ehemaligen Rathauses ist dieses Jahr kein Geld da, vielleicht nächstes Jahr ...
Der gesamte Ortsbeirat ist einverstanden mit den Bebauungsplänen 795 "In den Mühlgärten" und 796 "Am Erlenbach". Damit bleiben diese beiden Gartengelände als Freizeitgärten gesichert.
Zum Ortsmittelpunkt "Rathausplatz" gab es nichts Neues, die Mühlen der Bürokratie malen langsam.

Die ersten Sieger

des Ballonwettfliegens vom 1. Mai stehen schon fest. Hier die Namen der Siegerinnen und Siegern - in Klammern der Fundort:

Max Romatka, (66879 Reuschbach) und Johannes Romatka, Alt Erlenbach 39 (66636 Bergweiler), Malte Schönbrunn, Bad Wimpfen (60488 Frankfurt), Bernd Opitz, Im Feldchen 3 (66484 Kleinsteinhausen), Christina Vetter, Auf der Waldhohl 15, (55599 Eckelsheim), Lara Schönbrunn, Bad Wimpfen (schon wieder!!, auch in 55599 Eckelsheim, aber ein anderer Finder), Markus Eschelbach, Alt Erlenbach 24d (55299 Nackenheim), Dominik Persi, An den Bergen 15 (55129 Mainz).

Die Karten werden in Kürze zugestellt.

2. Flurbegehung

Schon in der Frühe um 8 Uhr trafen sich am 11. Mai interessierte Erlenbacher Bürgerinnen und Bürger für eine zweite Besichtigung der neu angelegten Feldgehölze. Der frühe Zeitpunkt mag mit ein Grund gewesen sein, daß die Resonanz nicht ganz so stark war wie im vergangenen Jahr. Dennoch: es gab ein nettes Grüppchen zusammen.

Unter Führung des Vogelwartes Karlheinz Lang wurden die Feldgehölze zwischen Nieder Erlenbach und Harheim / Niedereschbach abgelaufen. Dabei wurden nebenbei 35 Vogelarten gesichtet oder gehört. Insgesamt tummeln sich über 60 Vogelarten in der Gemarkung, mit Zugvögeln sogar über 80 Arten.

Mit dabei war auch eine junge Frau aus dem Nordend. Gefragt, was sie denn nach Nieder Erlenbach führe, stellte sich heraus, daß sie Biologin ist und für das Umweltamt arbeitet und die Feldholzinseln betreut. Sie habe zufällig die Plakate gesehen und sei deshalb dabei. Es wurde abgemacht, daß die junge Dame im nächsten Frühsommer die nächste Begehung leitet unter dem Aspekt der sich dort entwickelnden Pflanzen. (Ein ausführlicher Bericht war im Lokalanzeiger der FR vom 15. Mai zu lesen.)

Ihre Anzeige in WIR: preiswert flächendeckend werden. Rufen Sie an - wir beraten Sie.

Termine

24.05.: Exkursion des Geschichtsvereins.

23.05.- 25.05.: Musical der Anna-Schmidt-Schule im Bürgerhaus.

29.05. - 01.06.: Jugend-Fußballtunier der TSG auf dem Sportplatz.

03.06.: Nächste Ortsbeiratssitzung um 20 Uhr im Bürgerhaus.

07.06.: Soma-Fußballtunier der TSG auf dem Sportplatz.

14.06. - 15.06.: Volleyballtunier der TSG auf den Wiesen des Spielplatzes An den Bergen - das hessische Volleyball-Großereignis!

ARAS®
Partner für Mensch und Tier

Hunde- und Katzennahrung auf Frischfleichbasis - artgerecht und gesund -

- Ohne Konservierungsstoffe
- Keine chemischen Zusätze
- Keine chemischen Farbstoffe
- Mit Frischegarantie

Im bewährten Heimlieferservice

Ihr zuverlässiger Partner in Nieder Erlenbach:

ARAS®-Frischdienst
Sigrid Thums
Zum Erlengrund 6
60437 Frankfurt a. M.
Tel. 06101 - 44989

Auch durch das Auwäldchen liefen die Frühaufsteher; Herr Lang erläutert.